

Forderung nach Reform des kommunalen Finanzsystems – Landeshauptstadt durch Bürgermeister und Finanzdezernent vertreten



Seit Jahrzehnten fordern die Kommunen erfolglos eine grundlegende Reform des kommunalen Finanzsystems.

Damit diese endlich kommt, soll nun über das parteiübergreifende Aktionsbündnis "Für die Würde unserer Städte" weiterer Druck auf Bundesregierung und Länder erzeugt werden.

Vertreterinnen und Vertreter aus etwa 40 Städten, Gemeinden und Kreisen trafen sich hierzu am 21. November 2014 zu einem Kommunalkongress in Kaiserslautern. Gemeinsam erhoben sie die Forderung nach einer konsequenten Reform des kommunalen Finanzsystems.



~~Das Bundesweite parteiübergreifende Aktionsbündnis "Für die Würde der Städte" stellt sich auf. Im Vordergrund sind die Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Hans-Eberhard Ebel (CDU), und für Arbeit, Soziales und Frauen, Andrea Nahles (SPD), zu sehen. Rechts daneben steht der Bundesminister für Gesundheit, Hermann Gröhe (CDU). Im Hintergrund sind weitere Mitglieder des Aktionsbündnisses zu sehen.~~